

NACHWEIS
Notärztliche Klinische Qualifikation (33 Monate)

A) Kenntnisse	absolviert (zutreffendes ankreuzen)		belegt durch Nachweis (Zeugnis, Logbuch, OP-Katalog etc) vom (Datum)
	ja	nein	
1. Aufbau und Organisationsformen des prähospitalen Rettungsdienstes in Österreich			
2. Organisationskonzepte und rechtliche Grundlagen zur Bewältigung von Großschadensfällen und Katastrophen inkl. Triage			
3. Zusammenarbeit mit anderen Einsatzorganisationen und deren Vertreter: Feuerwehr, Exekutive, Amtsarzt und Behördenvertreter, militärische Einsatzkräfte			
4. Pharmakologische Grundlagen notfallmedizinisch relevanter Medikamente			
5. Untersuchung von Notfallpatientinnen/Notfallpatienten inklusive apparativer Untersuchungstechnik			
6. Klinische Überwachung und apparatives Monitoring von Notfallpatientinnen/Notfallpatienten			
7. Schmerzbehandlung, Sedierung und Anästhesie von Notfallpatientinnen/Notfallpatienten			
8. Grundlagen intensivmedizinischer Diagnose und Therapie			
9. Beurteilung und Management des (schwierigen) Atemwegs			
10. Grundlagen der invasiven bzw. nicht-invasiven Beatmung			
11. Notfallmedizinisch relevante Krankheitsbilder			
12. Versorgung schwerverletzter Patientinnen/Patienten			
13. Versorgung pädiatrischer Notfälle, Geburtshilfe, Versorgung des Neugeborenen			

A) Kenntnisse	absolviert (zutreffendes ankreuzen)		belegt durch Nachweis (Zeugnis, Logbuch, OP-Katalog etc) vom (Datum)
	ja	nein	
14. Intoxikationen, Drogennotfälle			
15. Reanimation von Erwachsenen und Kindern			
16. Grundlagen der psychosozialen Betreuung am Notfallort			
17. Patiententransport und – übergabe, Einsatzdokumentation			
18. Todesfeststellung			
19. Eigenschutz und Patientensicherheit, Risiko- und Qualitätsmanagement			
20. Hygiene und Umgang mit Infektionspatientinnen/Infektionspatienten			
21. Organisation der innerklinischen Notfallversorgung: Rapid Response Team, Herzalarm-Team, Medical Emergency Team, interdisziplinäre Notfallaufnahmen			
22. Grundlagen der neurologischen Notfallbetreuung			
23. Grundlagen der psychiatrischen Notfallbetreuung			
24. Grundlagen der gynäkologischen Notfallbetreuung			
25. Grundlagen der urologischen Notfallbetreuung			

B) Erfahrungen	absolviert (zutreffendes ankreuzen)		belegt durch Nachweis (Zeugnis, Logbuch, OP-Katalog etc) vom (Datum)
	ja	nein	
1. Mitwirkung an der notfallmedizinischen Patientenversorgung in- und außerhalb sowie zwischen den Krankenhäusern, Patiententransporte in- und außerhalb des Krankenhauses unter Supervision			
2. Rettungstechnik (Immobilisation, Berge- und Lagerungshilfen)			
3. Techniken der Notfallbehandlung nach Leitsymptomen			
4. Untersuchung von Notfallpatientinnen/Notfallpatienten inklusive apparativer Untersuchungstechnik			
5. Schmerzbehandlung, Sedierung und Anästhesie von Notfallpatientinnen/Notfallpatienten			
6. Klinische Überwachung und apparatives Monitoring von Notfallpatientinnen/Notfallpatienten			
7. Schockbehandlung			
8. Beurteilung und Management des (schwierigen) Atemwegs			
9. Grundlagen der invasiven bzw. nicht-invasiven Beatmung			
10. Grundlagen intensivmedizinischer Diagnose und Therapie			
11. Bedienung notfallmedizinisch relevanter Medizintechnik			
12. Teamtraining unter Berücksichtigung von nicht-technischen Fertigkeiten			
13. Reanimation von Erwachsenen und Kindern			
14. Versorgung schwerverletzter Patientinnen/Patienten			
15. Mitarbeit in einer Notaufnahme			
16. Mitwirkung in der innerklinischen Notfallversorgung, z. B. im Rahmen eines Herzalarm- oder Medical Emergency Teams, Schockraum			
17. Todesfeststellung			

C) Fertigkeiten	Richtzahl	absolviert (zutreffendes ankreuzen)		belegt durch Nachweis (Zeugnis, Logbuch, OP-Katalog etc) vom (Datum)
		ja	nein	
1. EKG	50			
2. Akutbehandlung von Herzrhythmusstörungen	15			
• Schrittmacherbehandlung				
• Kardioversion				
3. Behandlung des akuten Koronarsyndroms	10			
4. Behandlung von akuten respiratorischen Störungen	10			
5. Erstversorgung metabolischer Störungen	5			
6. Reanimation von Erwachsenen (davon max. 50% als Simulation erlernbar)	10			
7. Transportbegleitungen beatmeter Patientinnen/Patienten	5			
8. Betreuung von Intensivpatientinnen/Intensivpatienten mit invasiver Beatmung	10			
9. Beatmung von Patientinnen/Patienten mit nicht-invasiver Beatmung	10			
10. Invasive arterielle Druckmessung	10			
11. Umgang mit zentralvenösen Kathetern	10			
12. Erstversorgung von Patientinnen/Patienten mit akutem Abdomen	10			
13. Atemwegssicherung mittels Intubation oder Larynxmaske				
• Erwachsene (davon max. 50% als Simulation erlernbar)	70			
• Säuglinge und Kinder (auch mittels zumindest 20 Simulationen erlernbar)	20			

C) Fertigkeiten	Richtzahl	absolviert (zutreffendes ankreuzen)		belegt durch Nachweis (Zeugnis, Logbuch, OP-Katalog etc) vom (Datum)
		ja	nein	
14. Anwendungen extraglottische Atemwegssicherung	20			
15. Spontangeburt mit postpartaler Versorgung des Neugeborenen	5			
16. Venöser Zugang beim Säugling und Kleinkind (auch mittels zumindest 5 Simulationen erlernbar)	5			
17. Reanimation von Neugeborenen und Kindern (auch mittels zumindest 5 Simulationen erlernbar)	5			
18. Neurologische Anamnese und Akutstatus	10			
19. Erstversorgung von Patientinnen/Patienten mit Krampfgeschehen	5			
20. Erstversorgung von Patientinnen/Patienten mit Insult	5			
21. Erstversorgung von schwerverletzten Traumapatientinnen/Traumapatienten	5			
22. Reposition, Schienung, Wundversorgung und Schmerztherapie bei Knochenbrüchen oder Luxationen der Extremitäten	5			
23. Intraossärer Zugang (auch mittels zumindest 5 Simulationen erlernbar)	5			
24. Thoraxdrainage und Pleurapunktion (auch mittels zumindest 5 Simulationen erlernbar)	5			